

# Hier trifft sich die Automotive-Welt OEMs und Supplier im persönlichen Kontakt

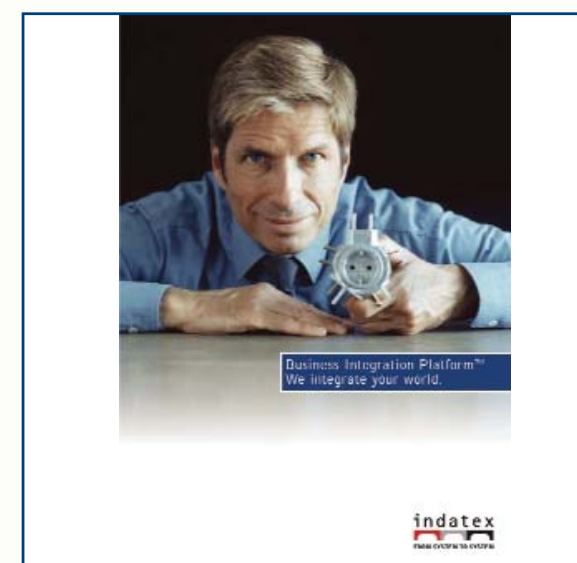
## AGENDA

- 9.00 h **Business-Frühstück**
- 9.30 h Eröffnungsrede durch **VDA** und **Clepa** -  
Standardisierungen in der Automobilindustrie aus Sicht der VDA Logistik an Fallbeispielen.  
Clepa: Spannungsfelder in der Partnerschaft zwischen Supplier und OEM.  
Dr. Rüdiger Meier, **VDA** Abteilung Logistik - Uwe Vander Stichelen, Director E-Business, **Delphi** für die **Clepa**
- 9.50 h **BeloM - Die Success Story: Umsetzung am Beispiel ArvinMeritor**  
Überblick über das Projekt 1. Teil, Ankündigung der nächsten Phasen - auch für Nicht-EDI-Lieferanten  
Bernd Lübeck, Projektleiter BeloM, **BMW** - Martin Wurm, IT-Chef Plant Finnentrop, **ArvinMeritor**
- Kaffee-Pause**
- 10.25 h **B2B Deployment Experience as a Tier in the Seller and Buyer Relationship.**  
Jean-Claude Fichera, VP-Head of Purchasing and Supply Chain - B2B Director, **Rieter**
- 10.40 h **Portal-User-Management - The Closed Loop**  
Herausforderungen im Lieferantenportalmanagement bei einem Tier 1 Supplier  
Lösungsansätze für Usermanagement und Zugang  
Sandra Schmid, Global e-Business, **ZF**
- Kaffee-Pause**
- 11.15 h **X-Automation**  
Building up the Renault Extended Enterprise: Current State, Key Issues and Perspectives  
Emmanuel Ifrah, Innovation & Strategic, **Renault**
- 11.45 h "Der Knall im All"  
Die neueste Generation von Strategien zur Kostensenkung in Ihrer Partnerschaft mit OEMs und Suppliern -  
das wird Sie begeistern!
- 12.15 h **Business-Lunch**
- 13.15 h **e-Geschäftsplattform-Vision**  
Volkswagens globales Projekt, supported by VDA und ITA zur Harmonisierung und Standardisierung der Geschäfts-  
prozesse bei der Integration der Geschäftspartner auf Basis des sogenannten Steckdosen-Prinzips.  
Dr. Holger Bickel, Abteilung IS, Leiter Materialzugang und Lagerwirtschaft, **VW**
- Kaffee-Pause**
- 13.55 h **Ladungsträgermanagement - Es kann so einfach sein!**  
Eine unendliche Geschichte - Lösung durch einfachste Handhabung der EDI-Standard-Nachrichten-Formate  
Dr. Stefan Jacobs, Mitglied der Geschäftsleitung, **WOCO Unternehmensgruppe**
- 14.25 h **Beschaffung PPO - Partnerschaftliche Prozess-Kostenoptimierung bei Audi**  
Mathias Braun, Senior Vice President e-Business, **Audi**
- Kaffee-Pause**
- 15.00 h **Presse - Round - Table**  
erwartet werden: Wirtschaftswoche, Handelsblatt, VDI-Nachrichten, Automobil & Produktion, Automobil Industrie,  
Logistik heute, MM MaschinenMarkt, Logistik für Unternehmen, Produktion, Digital Engineering, EUWID Logistik, e-commerce  
magazin, it-director, it-mittelstand, manage it, AutoService, Logistik inside, Cybiz u.a. Pressevertreter

<b>Termin</b>	<b>3. März 2004</b>		<b>Für die Anmeldung bitte beiliegendes Formular verwenden.</b>
<b>Ort</b>	<b>Frankfurt, Alte Oper</b>		
<b>Zeit</b>	<b>9.00 Uhr - ca. 16.00 Uhr</b>		

## Mit freundlicher Unterstützung von

**indatex** - Das Unternehmen indatex gehört zur Unternehmensgruppe Otto Wolff von Amerongen. Das Unternehmen wurde im Jahr 2000 gegründet und ist Spezialist für Business Process Management und B2B-Integration. indatex hat Standorte in Starnberg bei München, Frankfurt am Main, Köln, Wolfsburg, Rotterdam, Paris und Luzern. Darüber hinaus ist indatex im Rahmen von B.I.P. über weitere Standorte der T-Systems in den Ländern Italien, Spanien, Griechenland, Großbritannien, Ungarn, Tschechien, Schweden, im Baltikum und den USA vertreten. T-Systems und indatex betreiben gemeinsam die Business Integration Platform™ (B.I.P.). [www.bip-info.com](http://www.bip-info.com)



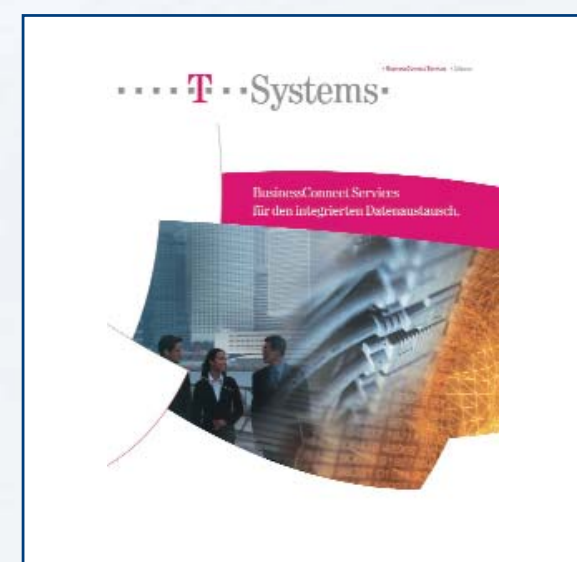
**Mieschke Hofmann und Partner (MHP)** ist ein sehr erfolgreiches Management- und IT-Beratungsunternehmen auf Expansionskurs. Durch die Beteiligung der Porsche AG sind wir seit 1999 ein Unternehmen des Porsche Dienstleistungsbereiches und seit Anfang 2002 ein Tochterunternehmen der Porsche AG. Als ganzheitliches Prozess- und IT-Beratungsunternehmen bieten wir unseren Kunden ganzheitliche, integrierte Lösungen für Prozesse und Informationstechnologie über die komplette Prozesskette - von der Planung (Solution Planning) über die Implementierung (Solution Implementation) bis zum Betrieb (Solution Management). MHP - EXCELLENCE IN PROCESS- AND IT-CONSULTING FOR AUTOMOTIVE [www.mhp.de](http://www.mhp.de)



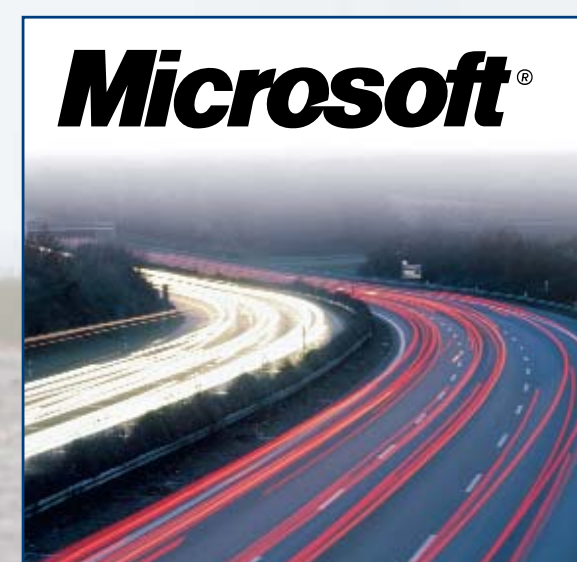
**Informatica (NASDAQ: INFA)** ist der führende Anbieter von Software für Datenintegration und Business Intelligence. Global 2000-Unternehmen erhalten mit den Lösungen von Informatica den umfassenden Überblick über alle Informationen im Unternehmen. So können sie die Performance ihrer zentralen Geschäftstätigkeiten über alle Abteilungen und Niederlassungen hinweg überwachen und optimieren. Mit Informatica-Software können Unternehmen ihre operative Leistung verbessern, ihre Kundenprofitabilität erhöhen und rationalisieren, die Wertschöpfungskette optimieren sowie proaktiv die Einhaltung von Reportingstandards steuern. Weltweit nutzen mehr als 1.800 Unternehmen die Software-Lösungen von Informatica. Diese decken den gesamten Bedarf an unternehmensweiter Datenintegration und Business Intelligence ab. [www.informatica.com](http://www.informatica.com)



**T-Systems** - Das Unternehmen T-Systems mit Hauptsitz in Frankfurt am Main ist Europas zweitgrößtes Systemhaus. Das Unternehmen verfügt über ein globales Netz aus Büros und Service-Zentren und beschäftigt rund 43.500 Mitarbeiter. T-Systems besitzt langjährige Erfahrung auf dem EDI-Gebiet und verfügt über alle Voraussetzungen, B2B-Datenaustausch und Kommunikation weltweit durchzuführen. Die umfassende Expertise im Betrieb hochperformanter Systeme unter maximalen Sicherheitsanforderungen ist ein wichtiger Pfeiler in der strategischen Partnerschaft mit indatex. T-Systems bietet seine EDI-Dienstleistungen über indatex an. [www.t-systems.de](http://www.t-systems.de)



Die **Microsoft Deutschland GmbH** ist die größte europäische Auslandstochter der amerikanischen Microsoft Corporation. Sie ist für die Vermarktung der Microsoft Produkte in Deutschland zuständig. 1983 gegründet, hat die Microsoft Deutschland GmbH heute rund 1.300 Mitarbeiter. Die Aufgliederung des Großkundengeschäfts und des Servicebereichs in die Industriesegmente Financial Services, Communications, Public Sector, Distribution und Manufacturing im Großkundenbereich stellt die klare Kundenausrichtung in den Mittelpunkt. IT-Lösungen für die Automobilindustrie von Microsoft oder Microsoft Partnern helfen in allen Abschnitten der Wertschöpfung bei der Optimierung der Produktionsabläufe und der Lieferketten, von den ersten kreativen Produktideen bis zur Entsorgung und zum Recycling. [www.microsoft.com](http://www.microsoft.com)



# EINLADUNG

## 4. Jahrestreffen der Automobil-Supplier

Termin: 3. März 2004 | Ort: Frankfurt a.M., Alte Oper

**EDI@Business on demand**

Mit Referenten aus den Firmen:



**ArvinMeritor.**



**RIETER**

Schirmherrschaft



Supported by





## “Back to Earth...”

### Stimmen vom 3. Jahrestreffen der Automobil-Supplier am 30. September 2003 in Düsseldorf

Die **CLEPA** (European Association of Automotive Suppliers) und der **VDA** hatte, unterstützt von indatex und T-Systems, am 30. September 2003 zum 3. Jahrestreffen der Automobilzulieferindustrie in Düsseldorf geladen. Thematisiert wurden die enorm gestiegenen Anforderungen zur Geschäftsprozessintegration zwischen Hersteller, Systemlieferant und Komponentenzulieferer mittels B2B-Integration und manueller Prozesse. Es nahmen über **200 Fachkundige aus 170 Firmen** teil.

#### WAS DIE TEILNEHMER ZUM 3. JAHRESTREFFEN IN DÜSSELDORF SAGTEN:

**VW Transport Logistic:** “...Der Kongress, um sich intensiv der Probleme der Supplier anzunehmen...”

**Zeuna Stärker:** “... ein sehr gutes Forum zur Diskussion der Supplier-Probleme. ...hier werden wir ernst genommen...!”

**ThyssenKrupp:** “...solche innovativen Beiträge und Diskussionsrunden wünschen wir uns noch öfter von Clepa und VDA... Diese Frische tut gut!”

**Eybl:** “...schön, dass bei den nächsten Treffen auch die 2nd und n-Tier ins Blickfeld geraten...”

**Alps:** “...super organisiert, tolle Stimmung, endlich ein Miteinander...”

**Hansetrans:** “...professionelles Marketing von Clepa und VDA und bestens organisiert. Super Marketing! Sehr interessant...”

**Witte plusprint:** “Eine sehr gut organisierte Diskussions- und Informationsplattform in der auch endlich die Fragen der mittelständischen Automobilsupplier besprochen und beantwortet werden.”

**Nexans autoelectric:** “Ein hervorragendes Forum, mit detaillierten Informationen zu den aktuellen Problempunkten zwischen Automobilhersteller und Lieferant”



#### WAS DIE PRESSE ZUM 3. JAHRESTREFFEN IN DÜSSELDORF SAGTE:

**VDI Nachrichten**, Oktober 2003: “Zulieferer wollen auch ein Stück vom e-Business-Profit” “...Von den Automobilherstellern und von den Lieferanten oft nur zähneknirschend akzeptiert, bahnen sich elektronische Geschäftsprozesse ihren Weg. Für alle Beteiligten gilt es, die heterogenen Systeme besser in den Griff zu bekommen....Standards lassen sich nach unseren Erfahrungen nicht durchsetzen, deshalb gilt es, heterogene Geschäftsprozesse anwenderfreundlich zu automatisieren.”

**Produktion**, Oktober 2003: “BeloM senkt die Logistikkosten” “...Automobilhersteller verlagern immer mehr Wertschöpfung auf ihre Zulieferer. Damit wächst die Aufgabe, den Materialfluss zwischen Zulieferer und OEM zu optimieren...”

**Beschaffung Aktuell**, Nr.10: “Zulieferer in der Holschuld” “...Durch die Verbreitung der herstellereigenen Internetportale ergibt sich ein enormer personeller Recherche- und Abfrageaufwand für die Zulieferer...”

**Logistik für Unternehmen**, 11/12-2003: “Integrationsplattform löst Probleme der Heterogenität von IT-Systemen” “...e-Business ist in der Automobilindustrie Realität und kein Zulieferer kommt an der Herausforderung vorbei...”

**MM**, Sonderausgabe 2004: “...Das drängendste Problem von Automobilzulieferern ist die zumeist mangelnde IT-Integration im Bereich Logistik...”

**Digital Engineering**, 1/2004: “Endlich Standards” “...Gegenwärtig bewegt sich die Automobilindustrie in einem gewaltigen Spannungsfeld... IT bewegt die Automotive-Welt, doch ohne klare Richtlinien sind alle Investitionen verfehlt - so das Credo der mehr als 200 Teilnehmer aus 170 Unternehmen...”

**EUWID Logistik**, Nr. 21: “Der Automobilhersteller BMW nutzt zur Optimierung des Materialflusses in 5 Werken die Business Integration Plattform B.I.P. Bei der Entwicklung dieses Projektes standen nicht einseitige Kostensenkungsmaßnahmen bei BMW im Vordergrund, sondern die Schaffung eines Mehrwertes für die beteiligten Partner in der Prozesskette...”

Für die nächste Konferenz, nunmehr das 4. Jahrestreffen der Automobil-Supplier Anfang März in Frankfurt a.M., haben bereits Interessenten aus über **400 Firmen** ihre Teilnahme angekündigt. Dieser Supplier-Kongress ist mittlerweile aus der Automotive-Welt nicht mehr wegzudenken.



**CD mit allen Referaten vom 30. September 2003 in Düsseldorf erhältlich!**

# CD mit allen Vorträgen und Hintergrundinfo

Uwe Vander Stichelen, Manager e-Business, Delphi Deutschland GmbH

Peter Stöckert, Leiter Informationsverarbeitung, Federal Mogul Nürnberg GmbH

Bernd Lübeck, Projektleiter Belom, BMW Group



# Informationen vom 30. September 2003 erhältlich

JIS-Applikation auf der Business Integration Platform™

TI Automotive

JIS-Abwicklung für einen TI-Kunden

JIT/JIS Beispielrechnung

Aktuelle Pull-Service-Kunden	1.000
Zusätzliche Kunden	1.000
Wartezeit	2,00
Transportkosten	0,40
Umsatz	1,10
Produktionskosten	0,70
Handelsgewinn	0,40
Bruttogewinn	0,70
Nettogewinn	0,40

TI Automotive

Vor- und Nachteile

- Vorteile:**
  - Automatisierung
  - Integriertes Informatiksystem
  - Kundenorientierte "Just in Time" für IT
  - Hohe Flexibilität
  - Hohe Verfügbarkeit
- Nachteile:**
  - Hohe Investitionskosten
  - Hohe Komplexität
  - Hohe Abhängigkeit von IT-Systemen
  - Hohe Abhängigkeit von IT-Systemen

TI Automotive

Rainer Grässer, Leiter IT, TI Automotive

3. Jahrestreffen der Automobil-Supplier  
X-Automation  
30. September 2003, Düsseldorf

Automatisierte Datenbeschaffung in Kunden-Internet-Portalen

Automatisierte Datenbeschaffung in Kunden-Internet-Portalen

Integration von OEM-Portalen

Automatisierte Datenbeschaffung in Kunden-Internet-Portalen

Continental Tower Customer Evolution und Award 1999 - 2002

Jahr	Customer Award	Jahr	Customer Award
1999	Umsatzsteigernde Leistung	2000	IT-Service
2000	Umsatzsteigernde Leistung	2001	Umsatzsteigernde Leistung
2001	Umsatzsteigernde Leistung	2002	Umsatzsteigernde Leistung

Automatisierte Datenbeschaffung in Kunden-Internet-Portalen

Kunden weltweit

Thorsten Keim, B.I.P. Projektmanager Lieferantenplattform Daimler Chrysler

Agenda

- E2E - Austausch von technischen Daten
- Einbindung ausländischer Werke

FINAS Datenaustausch

Der Nutzen

- Für den Nutzer:**
  - Erhöhung der Flexibilität
  - Einheitlicher Zugriff auf Daten und Werkzeuge
  - Reduzierung von Wartezeiten
  - Reduzierung von Wartezeiten
- Für den Anbieter:**
  - Erhöhung der Flexibilität
  - Reduzierung von Wartezeiten
  - Reduzierung von Wartezeiten

Branchennetz der Automobil-Industrie

Michael Morsch, B.I.P.-Projekt Manager Lieferantenplattform DaimlerChrysler, T-Systems International GmbH